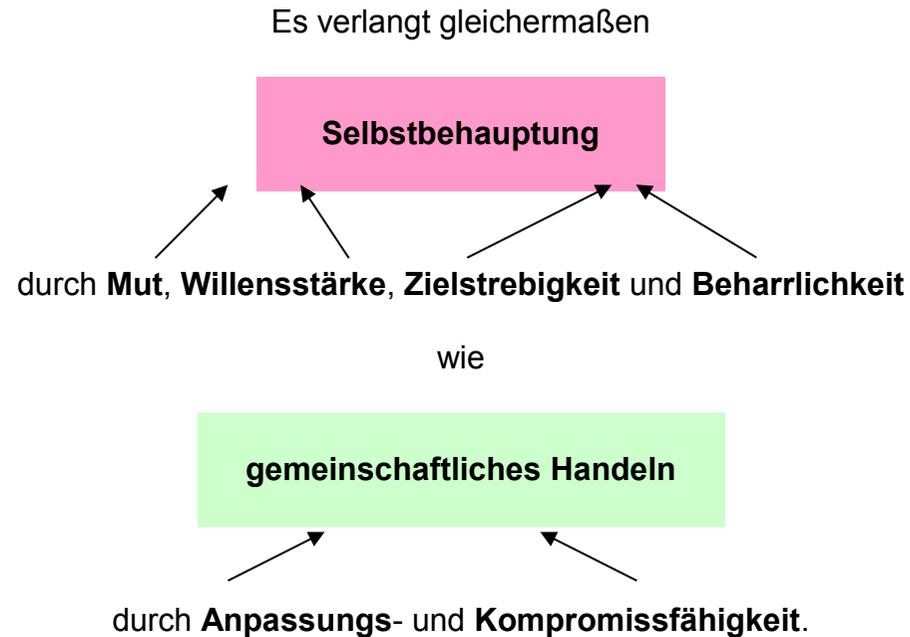


Gewaltprävention

Sporttreiben ist der ständige Wechsel von Anspannung und Entspannung, physisch wie psychisch.
Sportliches Training und innere Stärke bedingen einander.



Koedukativer Unterricht fordert und fördert diese Eigenschaften in besonderem Maße.

Sportunterricht so verstanden, wird nicht eingesetzt, **weil** er dadurch hilft, Konflikte zu lösen, also Gewalt vorzubeugen, sondern er ist immanent tägliche Gewaltprävention, dadurch, **dass** Sport getrieben wird.

Der Sportunterricht bedarf also keiner künstlichen Instrumentalisierung.